



# Amtsblatt der Stadt Kassel

13. April 2018  
Nr. 018 / 2. Jahrgang  
erscheint wöchentlich

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	132
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	133
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn .....	133
Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe .....	133
Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport der Stadtverordnetenversammlung Kassel .....	133
Sitzung des Behindertenbeirates .....	133
Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen .....	134
Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren .....	134
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen .....	134
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen .....	134
Sitzung der Stadtverordnetenversammlung .....	134
Sitzung des Ausschusses zur Einsicht der Akten des Magistrats betreffend „Geschäftsbeziehungen zwischen der Stadt Kassel und den Unternehmern Aydin“ der Stadtverordnetenversammlung Kassel .....	137
Sitzung des Ortsbeirates Nord (Holland) .....	137
Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen .....	137
Bekanntmachungen .....	138
Wahlbekanntmachung .....	138
Wahlbekanntmachung .....	138
Fertigstellung von öffentlichen Abwasseranlagen (Widmung) .....	139
Beschluss .....	139
Mahnung .....	140
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung .....	140
IT-Administratorin bzw. einen IT-	

Administrator mit dem Schwerpunkt Anwendungsbetrieb und Softwarepaketierung.....	140
Meisterin/Meister im Garten- und Landschaftsbau bzw. eine Gartenbautechnikerin/einen Gartenbautechniker für das Sachgebiet „Grünflächenunterhaltung“ .....	142
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter .....	143
Öffentliche Ausschreibungen.....	144
Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) von Dienstleistungen .....	144
Ausschreibung (Offenes Verfahren - europaweit) von Dienstleistungen .....	144
Impressum .....	145

Entdecken Sie Europas größten Bergpark mit der

## Bergpark-App

Kassel documenta-Stadt

iOS Android

Laden Sie die kostenlose App direkt aus dem Apple iTunes Store oder bei Google Play herunter

**Bergparkplan  
Wasserspiele  
Sehenswertes  
Informationen  
Anreise**

## Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

### Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld- Helleböhn

Am Donnerstag, 19. April 2018, um 18.30 Uhr, findet im Olof-Palme-Haus, Raum 17, Eugen-Richter-Straße 111, Kassel, die 22. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### Tagesordnung:

1. Instandsetzung Fußweg vom Glockenbruchweg zum Am Rennsteig in der Verlängerung vom Kellerwaldweg
2. Mitteilungen

gez. Helmut Alex  
Ortsvorsteher

### Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe

Am Donnerstag, 19. April 2018, findet um 19.00 Uhr im Anthroposophischen Zentrum, Wilhelmshöher Allee 261, Kassel, die 24. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### Tagesordnung:

1. Foodsharing in Kassel
2. Tempo 30-Ende in der Kurhausstraße
3. Straßenbaumaßnahme Oderweg (Abschnitt Druseltalstraße bis Weichselweg)
4. Mitteilungen

gez. Anja Lipschik  
Ortsvorsteherin

### Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport der Stadtverordnetenversammlung Kassel

Am Dienstag, 17. April 2018, findet um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 14. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport statt.

#### Tagesordnung:

##### 1. Bewertung des Sozialberichts 2017

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter  
Marcus Leitschuh

- 101.18.696 -

##### 2. Unterstützung der Kasseler Tafel

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter  
Thomas Materner

- 101.18.873 -

##### 3. Sofortprogramm gegen Armut

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

Berichtersteller/in: Stadtverordnete  
Vera Kaufmann

- 101.18.874 -

gez. Norbert Sprafke  
Vorsitzender

### Sitzung des Behindertenbeirates

Am Donnerstag, 19. April 2018, um 17.30 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Magistratssaal im Rathaus.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung Frau Bürgermeisterin Ilona Friedrich
3. Antrag „Modellregion Inklusion“
4. Vorstellung der Kulturkonzeption der Stadt Kassel
5. Vorstellung des Schulungskonzeptes Rollstuhlmitnahme KVG
6. Mitteilungen / Verschiedenes

gez. Helmut Ernst  
Vorsitzender

### **Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen**

Am Donnerstag, 19. April 2018, 19.30 Uhr, findet im Gasthaus „Zum Osterholz“, Heiligenröder Str. 140, Kassel, die 23. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bettenhausen statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Veränderung Ampelschaltung Leipziger Platz
2. Probleme Müllsammelstellen für Papier/Altglas/Altkleider
3. Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
4. Mitteilungen

gez. Enrico Schäfer  
Ortsvorsteher

### **Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren**

Am Donnerstag, 19. April 2018, 19.00 Uhr, findet in der Schule Brückenhof/Nordshausen, Mensa, Am Kirchgarten 5, Kassel, die 21. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren gemeinsam mit dem Ortsbeirat Nordshausen statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Bericht über die aktuelle Arbeit der Schule Brückenhof/Nordshausen
2. Schulwegeprojekt
3. Einmündungsbereich Korbacher Straße Brückenhofstraße

gez. Barbara Bogdon  
Ortsvorsteherin

### **Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen**

Am Donnerstag 19. April 2018, 19:00 Uhr, findet in der Schule Brückenhof/Nordshausen, Mensa, Am Kirchgarten 5, Kassel, die 20. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen gemeinsam mit dem Ortsbeirat Oberzwehren statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Bericht über die aktuelle Arbeit der Schule Brückenhof/Nordshausen
2. Schulwegeprojekt
3. Einmündungsbereich Korbacher Straße/Brückenhofstraße

gez. Christian Knauf  
Ortsvorsteher

### **Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen**

Am Donnerstag 19. April 2018, 20:30 Uhr, im Anschluss an die gemeinsame Sitzung der Ortsbeiräte Nordshausen und Oberzwehren, findet in der Schule Brückenhof/Nordshausen, Mensa, Am Kirchgarten 5, Kassel, die 21. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Baumaßnahme Gänseweide/Am Krümmershof
2. Mitteilungen

gez. Christian Knauf  
Ortsvorsteher

### **Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

Am Montag, 23. April 2018, 16.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 20. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.

#### **Tagesordnung I**

1. Einführung einer Stadtverordneten
2. Mitteilungen
3. Vorschläge der Ortsbeiräte
4. Fragestunde
5. Wahl eines sachkundigen Einwohners für die Schul- und Bildungskommission  
Vorlage des Magistrats  
Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle  
- 101.18.828 -

**6. Schulentwicklungsplan der Stadt Kassel, 10. Fortschreibung**

Vorlage des Magistrats  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung: Stadtverordnete Dr. van den Hövel-Hanemann  
- 101.18.837 - und Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke

**7. Überprüfung der städtischen Gebührensatzung**

Antrag der CDU-Fraktion  
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Stefan Kortmann  
- 101.18.580 -

**8. Vorrangprüfung bei der Wohnraumversorgung**

Antrag der AfD-Fraktion  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:  
Stadtverordnete Schwalm  
- 101.18.702 -

**9. Straßenbeiträge streichen**

Antrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:  
Stadtverordnete Koch  
- 101.18.764 -

**10. Information über Schwangerschaftskonfliktberatung**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Sport:  
Stadtverordneter Gerken  
- 101.18.784 - und Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne

**11. Vertreterbegehren über den Verbleib des "documenta 14"-Obeliskens von Herrn Ole Oguibe auf dem Königsplatz**

Antrag der AfD-Fraktion  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:  
Stadtverordneter Hartig  
- 101.18.800 -

**12. Standort documenta-Obelisk**

Gemeinsamer Antrag der Stadtverordneten Burmeister und Nölke, FDP  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:  
Stadtverordneter Hartig  
- 101.18.806 -

**13. Gewalt gegen Einsatzkräfte**

Antrag der AfD-Fraktion  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung:  
Stadtverordnete Spohr-Frey  
- 101.18.825 -

**14. Wertschätzung für ehrenamtliche und hauptamtliche Einsatzkräfte**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der SPD, CDU, B90/Grüne und Freie Wähler + Piraten und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch, Andreas Ernst, Matthias Nölke und Thorsten Burmeister  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung:  
Stadtverordnete Tesfaiesus  
- 101.18.853 -

**Tagesordnung II (ohne Aussprache)**

**15. Nachhaltige Blütenpracht auf städtischen Blühflächen**

Antrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Umwelt und Energie:  
Stadtverordneter Völler  
- 101.18.774 -

**16. Einladung an MHK-Direktor**

Gemeinsamer Antrag der Stadtverordneten Burmeister und Nölke, FDP  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Kultur:  
Stadtverordneter Dr. Alekuzei  
- 101.18.823 -

**17. Wohnraum gewinnen - Leerstandskataster erstellen**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:  
Stadtverordneter Müller  
- 101.18.830 -

**18. Bündnis "Kommunen für biologische Vielfalt e. V."**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch und Andreas Ernst  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Umwelt und Energie:  
Stadtverordneter Kortmann  
- 101.18.838 -

**19. Lärmaktionsplan Hessen, Teilplan Straßenverkehr 2. Stufe, Regierungspräsidium Kassel**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch und Andreas Ernst  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Umwelt und Energie:  
Stadtverordnete Hesse  
- 101.18.854 -

**20. Fraunhofer-Institut für Speichertechnologie**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch und Andreas Ernst  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Umwelt und Energie:  
Stadtverordneter Dreyer  
- 101.18.855 -

**21. Einsatz von Glyphosat auf städtischen Flächen in der Stadt Kassel**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch und Andreas Ernst  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Umwelt und Energie:  
Stadtverordneter Sengül  
- 101.18.856 -

**22. Änderung der Gesellschaftsverträge der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Kassel mbH (GWG) und der GWG Service GmbH**

Vorlage des Magistrats  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:  
Stadtverordneter Hartig und  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung: N.N.  
- 101.18.859 - und Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke

**23. Schutz für MieterInnen bei Umwandlung von Wohnungen in Eigentum**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:  
Stadtverordneter Dreyer  
- 101.18.865 -

**24. Wertstoffcontainer in Sondernutzungssatzung aufnehmen**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:  
Stadtverordneter Dr. von Rüden  
- 101.18.868 -

**25. Informationsmöglichkeiten für die Bevölkerung bei Katastrophenlagen**

Antrag der CDU-Fraktion  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung: N.N.  
- 101.18.871 -

**26. Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. I/12 "Untere Königsstraße 71" (Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss)**

Vorlage des Magistrats  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:  
Stadtverordneter Zeidler  
- 101.18.872 -

**27. Unterstützung Mindestanhebung der Tabellenentgelte**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen:  
Stadtverordnete Köpp  
- 101.18.875 -

**28. Machbarkeitsstudie Ausbau des Tramnetzes: Straßenbahn nach Harleshausen**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD und B90/Grüne und der Stadtverordneten Dr. Cornelia Janusch und Andreas Ernst  
Berichterstatter/in des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr:  
Stadtverordnete Schwalm  
- 101.18.880 -

gez. Petra Friedrich  
Stadtverordnetenvorsteherin

### **Hinweis:**

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871223 od. per E-Mail: stavo-buero@kassel.de angefordert od. direkt im Stadtverordnetenbüro im Rathaus, Zimmer W 222a, zu den Geschäftszeiten, abgeholt werden.

### **Sitzung des Ausschusses zur Einsicht der Akten des Magistrats betreffend „Geschäftsbeziehungen zwischen der Stadt Kassel und den Unternehmern Aydin“ der Stadtverordnetenversammlung Kassel**

Am Donnerstag, 19. April 2018, findet um 16.00 Uhr im Kommissionszimmer I, Rathaus, Kassel, die 1. öffentliche Sitzung des Ausschusses zur Einsicht der Akten des Magistrats betreffend „Geschäftsbeziehungen zwischen der Stadt Kassel und den Unternehmern Aydin“ statt.

### **Tagesordnung:**

1. Wahl einer bzw. eines Vorsitzenden
2. Wahl einer bzw. eines stellvertretenden Vorsitzenden
3. Wahl einer Schriftführerin bzw. eines Schriftführers

### **Es ist beabsichtigt, nachfolgenden Tagesordnungspunkt in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.**

4. Akteneinsicht

gez. Petra Friedrich  
Stadtverordnetenvorsteherin

### **Sitzung des Ortsbeirates Nord (Holland)**

Am Donnerstag, 19. April 2018, 19.00 Uhr findet im Philipp-Scheidemann-Haus, Holländische Straße 74, Kassel, die 25. Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nord (Holland) statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung einer Vertreterin für die zugewanderte Bevölkerung
2. Ausbau Schienengüterverkehr Paderborn-Kassel, Kurve Kassel
3. Wanderweg Kassel Nord
4. Gehwege in der Mombachstraße zwischen Holländischer Straße und Ahna
5. Situation im Nordstadtpark
6. Verkehrsüberwachung in der Gottschalkstraße
7. Dispositionsmittel
  - a) zur Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen
  - b) zur Unterhaltung von Grünanlagen
  - c) zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
8. Stand des Ortsbeirats am Tag der Erde
9. Mitteilungen

gez. Hannes Volz  
Ortsvorsteher

### **Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen**

Am Donnerstag, 19. April 2018, 19.00 Uhr, findet in der Herkuleschule, Herkulesstraße 30, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen statt. Vor Eintritt in die Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt.

### **Tagesordnung**

1. Herkuleschule
2. Migrationsbeauftragte/r
3. Kostenfreie Räume im Stadtteil
4. AG Kinder- und Jugendbefragungen
5. Erneuerung der Zufahrtsbereiche Bebelplatz
6. Dispositionsmittel
7. Mitteilungen

gez. Steffen Müller  
Ortsvorsteher



## Bekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung

Veränderung in der  
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel

Frau Isabel Carqueville vom Wahlvorschlag Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) hat auf ihren Sitz in der Stadtverordnetenversammlung verzichtet. Sie scheidet mit Ablauf des 31. März 2018 aus dem Gremium aus.

Frau Esther Kalveram hat auf ihr Nachrückmandat verzichtet. Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Frau Anja Möller. Sie rückt mit Wirkung vom 1. April 2018 in die Stadtverordnetenversammlung nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer Z 12 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 13. April 2018

Stadt Kassel - Der Wahlleiter für die  
Stadtverordnetenwahl  
im Auftrag  
gez. Arthur Costigliola

### Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ausländerbeirat der Stadt  
Kassel

Herr Liban Sonnenschein vom Wahlvorschlag Gemeinschaft 2000 (G2000) hat auf seinen Sitz im Ausländerbeirat verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 6. April 2018 aus dem Gremium aus.

Frau Gül Aksu hat auf ihr Nachrückmandat verzichtet. Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Herr Abdeltif Aitoutalamte. Er rückt mit Wirkung vom 7. April 2018 in den Ausländerbeirat nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer Z 12 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§ 58 in Verbindung mit §§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 81 in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 13. April 2018

Stadt Kassel - Die Wahlleiterin für die  
Ausländerbeiratswahl  
im Auftrag  
gez. Arthur Costigliola

## **Fertigstellung von öffentlichen Abwasseranlagen (Widmung)**

Aufgrund des Gesetzes über Kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl I, S. 134), geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618) sowie aufgrund der §§ 37- 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) vom 14. Dezember 2010 (GVBl I, S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2015 (GVBl., S. 338) sowie der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und Gebührensatzung) vom 20. Juni 2011 in der Fassung der dritten Änderung vom 27. Januar 2014 wird bekannt gemacht, dass nachstehende unter lfd. Nr. 1 – 5 aufgeführten Kanäle bzw. Teilstücke von Kanälen für die öffentliche Benutzung hergestellt sind.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung steht Ihnen der Widerspruch zu. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Verfügung schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadt Kassel, Der Magistrat, KASSELWASSER, Gartenstraße 90, 34125 Kassel zu erheben.

gez. Christof Nolda  
Stadtbaurat

1. Erschließung BG Gewerbepark „Langes Feld“  
- Innere Erschließung -  
Neubau und Übernahme von 1.505m Regenwasserkanal  
Neubau und Übernahme von 1.446m Schmutzwasserkanal  
- RRB Becken West -  
Neubau und Übernahme von 423m Regenwasserkanal  
Neubau und Übernahme von 596m Schmutzwasserkanal  
Neubau und Übernahme eines Regenklärbeckens  
Neubau und Übernahme eines Regenüberlaufs

Neubau und Übernahme eines Regenrückhaltebeckens  $V=3.084\text{m}^3$   
Bauende u. Übernahme 2016/2017

2. Stadtplatz - Annastraße  
Neubau von 106m Mischwasserkanal  
Bauende 2016

3. RRB Kranichholz u. Kanal Weg an der Main-Weser-Bahn  
Neubau von 452m Regenwasserkanal  
Neubau eines Regenrückhaltebeckens  $V=2.080\text{m}^3$   
Bauende 2017

4. Kasseler Straße  
Übernahme von 136m Mischwasserkanal  
Übernahme 2017

5. Falderbaumstraße  
Übernahme von 373m Regenwasserkanal  
Übernahme 2017

## **Beschluss**

Der Friedhofsausschuss hat in einem Umlaufbeschluss mehrheitlich die Änderung bzw. die Ergänzung der Friedhofssatzung in der Fassung vom 02.09.2016 für den § 17 c genehmigt.

### § 17 c Baumgräber

Auf Arealen unter älteren Bäumen, die von der Friedhofsverwaltung festgelegt werden, werden Baumgräber als Urnenwahlgräber für bis zu zwei Urnen ausgewiesen.

Der Charakter dieser Friedhofsbezirke soll einen naturhaften, landschaftlichen und hainartigen Charakter behalten. Grabeinfassungen, Grabhügel, Grabbeete und Blumenbepflanzungen, Blumenschalen, Grablichter und sonstige ausschmückende Gegenstände sind nicht vorgesehen. Das „Bild“, welches von der Friedhofsverwaltung vorgegeben wird, muss erhalten bleiben. Die Kosten für die Pflege des unmittelbaren Grabumfeldes sind in den Graberwerbsgebühren enthalten.



Die namentliche Kennzeichnung erfolgt über die Friedhofsverwaltung durch einen ins Erdreich eingelassenen Naturstein mit dem Familiennamen und der Grabnummer.

Ein individuelles Grabmal ist auf Antrag im Rahmen der entsprechenden Maßvorgaben der Satzung für liegende Grabmale möglich.

Die liegenden Grabmale sind mit handwerklicher Bearbeitung und natürlicher findlingshafter Anmutung zulässig.

Urnenausgrabungen und Umbettungen sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 17.

Die Vorsitzende:  
gez. Barbara Heinrich

Die Mitglieder:  
gez. Christof Nolda  
gez. Heinisch

Protokollführer:  
gez. Rehs

Kirchenaufsichtlich genehmigt  
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck  
- Das Landeskirchenamt -  
Kassel, den 27.03.18

gez. Kring  
Kirchenverwaltungsoberrat

### **Mahnung**

An die Zahlung der nach den Heranziehungs- oder Stundungsbescheiden fällig werdenden/gewesenen nachstehenden Forderungen der Stadt Kassel wird erinnert: Grundstücksabgaben (Abwasser- und Wassergebühren), Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussgebühren, Pacht- und Erbbauzinsen, Hypotheken- und Darlehensverpflichtungen, Straßenbeiträge, Schulgelder, Benutzungsgebühren und Kindertagesstättenbeiträge, Sozialhilfekostensätze, Unterhaltsbeiträge und Benutzungsentgelte Obdachlosenfürsorge. Die Zahlungen und Überweisungen werden -

unter Angabe der Debitorennummer/des Kassenzeichens - auf eines unserer Bankkonten oder unser Postbankkonto erbeten. Gehen die angemahnten Abgaben nicht innerhalb von sieben Tagen nach Fälligkeit ein, so werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig eingezogen. Für Rückstände wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 % Säumniszuschlag vom Restbetrag berechnet. Außerdem bitten wir um Ausgleich der nicht genannten, aber auch fällig gewesenen Forderungen der Stadtverwaltung, für die Mahngebühren erhoben werden müssen, wenn nicht pünktlich gezahlt wird. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit am Lastschriftverfahren teilzunehmen. Entsprechende Vordrucke sind bei der Stadtverwaltung erhältlich bzw. stehen auf der Homepage [www.serviceportal-kassel.de](http://www.serviceportal-kassel.de) unter der Rubrik „Bürgerservice/Formulare“ bereit. Diese Abbuchungsermächtigung kann auf dem Postweg versandt oder auch persönlich bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

## **Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung**

### **IT-Administratorin bzw. einen IT-Administrator mit dem Schwerpunkt Anwendungsbetrieb und Softwarepaketierung**

Die documenta-Stadt Kassel ist mit ca. 200.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und gehört zu den größten Arbeitgebern dieser Region.

Die Kasseler Stadtverwaltung versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern. Viele Behördengänge werden heute elektronisch bearbeitet.

Mit moderner Technik, innovativen Lösungen und einem Full-Service-Angebot schafft der Fachbereich Informationstechnologie die technischen Voraussetzungen für die zukunftsorientierte Verwaltung.

Wir suchen für unseren Bereich Informationstechnologie ab sofort eine IT-Administratorin bzw. einen IT-Administrator mit dem Schwerpunkt Anwendungsbetrieb und Softwarepaketierung.

An der Schnittstelle zwischen Informationstechnologie und Verwaltung ermöglichen wir Ihnen eine interessante Tätigkeit und die Chance, entscheidend dazu beizutragen, den Einsatz der Informationstechnik verantwortlich zu unterstützen und weiter mit aufzubauen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit sowie einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und guten Entwicklungsmöglichkeiten verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie der nachhaltigen Möglichkeit zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Sie erhalten eine individuelle Einarbeitung, die durch erfahrende Kolleginnen und Kollegen unterstützt wird. In Ihrem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet unterstützen wir Sie durch zielgerichtete Weiterbildungen.

#### **Ihr Profil**

- Erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Bachelorstudium in den Fachrichtungen Informatik, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik oder in vergleichbaren Studiengängen mit IT-Bezug (jeweils auch mit bevorstehendem Abschluss; Bewerbungen von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern sind uns willkommen) oder vergleichbare Kenntnisse aus einer mehrjährigen Berufserfahrung

- Sehr gute Kenntnisse in der Paketierung von Software, automatisierter Softwareverteilung, Qualifizierung bereitgestellter Installationspakete sowie Erstellung von Skripten (z.B. PowerShell)
- Gute bis sehr gute Kenntnisse von IT-Service Management nach ITIL, ITSM-Werkzeugen (CMDB, ITSM-Tools), Auftragssteuerungssystemen (z.B. Trouble Ticket Systeme), Monitoring Systemen und Automatisierungswerkzeugen
- Gute bis sehr gute Kenntnisse von IT-Technologien (Linux/Windows Systeme, Netzwerktechnik, Serverinfrastruktur, Virtualisierung, Betriebssystemen, IaaS, PaaS und SaaS) und betriebswirtschaftlichen Grundlagen werden vorausgesetzt
- Eine hohe Leistungs- und Organisationsfähigkeit, Dienstleistungsorientierung sowie ausgeprägte Kommunikations-, Konflikt- und Entscheidungsfähigkeit zeichnen Sie aus. Sie verfügen über analytische Fähigkeiten und arbeiten äußerst selbständig, sind belastbar und handeln strukturiert.

#### **Ihre Aufgaben**

- Planen und operatives Weiterentwickeln der Windows Systemspezifikationen für den Betrieb innerhalb der Service-Umgebungen
- Planen, Erstellen und Qualitätssichern von Softwarepaketen und Skripten zur automatischen Verteilung auf Windows Betriebssystemen
- Sicherstellen der Datensicherheit und Systemverfügbarkeit
- Dokumentieren von komplexen Systemen auf Basis von Windows Betriebssystemen
- Second-Level-Support sowie Steuern von Problemlösungsvorgängen im Rahmen Ihrer Tätigkeiten
- Beraten der Fachbereiche
- Koordinieren von externen Dienstleistenden

### **Angebot**

Sie erhalten Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Gern können Sie sich auch per E-Mail an [Bewerbungen@kassel.de](mailto:Bewerbungen@kassel.de) bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich in der Abteilung Informationstechnologie an Frank Becker, Tel. 0561 787 1211, oder Michael Dittmar, Tel. 0561 787 2319, oder in der Personalabteilung an Michaela Gutmann, Tel. 0561 787 2198, wenden.

**Bewerbungsschluss: 21. April 2018**

### **Meisterin/Meister im Garten- und Landschaftsbau bzw. eine Gartenbautechnikerin/einen Gartenbautechniker für das Sachgebiet „Grünflächenunterhaltung“**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Meisterin / einen Meister im Garten- und Landschaftsbau bzw. eine Gartenbautechnikerin / einen Gartenbautechniker für das Sachgebiet „Grünflächenunterhaltung“ im Rahmen einer Krankheitsvertretung für die Dauer von sechs Monaten.

Künftig werden im Sachgebiet Grünflächenunterhaltung weitere Stellen im Meisterbereich zu besetzen sein. Während der Krankheitsvertretung besteht daher die Möglichkeit, sich für diese Stellenbesetzungsverfahren zu empfehlen.

### **Aufgabenschwerpunkte**

- Einteilen und Organisieren des Personal- und Maschineneinsatzes in der Grünflächenunterhaltung
- Aufträge erfassen und Organisieren der Auftragsabwicklung
- Koordinieren, Überwachen und Abrechnen von Leistungen von Rahmenvertragsfirmen
- Mitwirken bei der Betriebsdatenerfassung
- Beschaffen von Arbeitsmitteln
- Überwachen der Betriebssicherheit, Organisieren von Sicherheitsunterweisungen und Gefährdungsbeurteilungen
- Abwickeln von Baumaßnahmen mit der Vertragspflegefirma
- Planen des Winterdiensteinsatzes

### **Anforderungen**

- Abschluss als Meisterin / Meister im Garten- und Landschaftsbau oder als Gartenbautechnikerin / Gartenbautechniker
- Erfahrung im Führen von Personal
- Grundkenntnisse im Konfliktmanagement
- Umfassende Kenntnisse in der Bauleitung im Garten- und Landschaftsbau, in der

Grünflächenpflege sowie in der Verwendung von Pflanzen

- EDV-Kenntnisse in MS-Office und GI-Systeme
- Führerscheinklasse B

#### **Angebot**

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Gern können Sie sich auch per E-Mail an [Bewerbungen@kassel.de](mailto:Bewerbungen@kassel.de) bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Gerhold, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787-6200, oder Herrn Werner, Personal- und

Organisationsamt, Tel. 0561 787-2162, wenden.

**Bewerbungsschluss: 19. April 2018**

#### **Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter**

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für das Umwelt- und Gartenamt – Verwaltungsabteilung – eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

#### **Aufgabenschwerpunkte**

- Administrieren und Organisieren von Fördermittelprojekten und -maßnahmen einschließlich Antragstellung, Mittelabruf und -koordination sowie Verwendungsnachweisführung
- Erstellen und Fortführen eines Berichtswesens insbesondere für Fördermittelprojekte und -maßnahmen
- Organisatorische und administrative Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen
- Mitarbeit bei dem Erstellen und Fortführen von Statistiken, Informations- und Beratungsangeboten einschließlich der Web- und Socialmediaplattformen

#### **Anforderungen**

- abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung im Bereich Fördermittel und Projektadministration
- Vertiefende Kenntnisse in der angewendeten Standardsoftware der Stadt Kassel
- Kenntnisse und Erfahrung mit Grafik- und CMS-Programmen sind wünschenswert
- Kenntnisse der Verwaltungsabläufe

#### **Angebot**

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Die Stadt Kassel

verfolgt das Ziel der Chancengleichheit und freut sich über Bewerbungen von Interessentinnen/Interessenten unabhängig von ihrer Nationalität und Herkunft.

Zur Arbeit und nach Hause gelangen Sie sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wofür unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Jobticket angeboten wird.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte schriftlich an die Stadt Kassel, Personal- und Organisationsamt, 34112 Kassel. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie (keine Mappen), da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet und nicht zurückgesandt werden. Gern können Sie sich auch per E-Mail an [Bewerbungen@kassel.de](mailto:Bewerbungen@kassel.de) bei uns bewerben. Aufgrund von Sicherheitsvorgaben senden Sie uns bitte diese Bewerbungsunterlagen ausschließlich als PDF-Datei zu.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Peters, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 7014, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

**Bewerbungsschluss: 19. April 2018**

## Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan ([www.had.de](http://www.had.de)) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <http://www.stadt-kassel.de/aktuelles/ausschreibungen/> getrennt nach den Rechtskreisen [VOB](#) und [VgV/VOL](#).

**Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) von Dienstleistungen**  
Schülerbeförderung zur Dietrich-Bonhoeffer-Schule

HAD-Nr.: 125/2453

Eröffnungstermin: 10.05.2018, 10.00 Uhr  
Zuschlags- und Bindefrist endet am:  
09.06.2018

**Ausschreibung (Offenes Verfahren - europaweit) von Dienstleistungen**  
Schülerbeförderung zur Wilhelm-Lückert-Schule

HAD-Nr.: 125/2465

Eröffnungstermin: 15.05.2018, 10.00 Uhr  
Zuschlags- und Bindefrist endet am:  
14.07.2018

## Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: [amtsblatt@kassel.de](mailto:amtsblatt@kassel.de). Im Internet unter [www.amtsblatt.kassel.de](http://www.amtsblatt.kassel.de) stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 75,40 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,45 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

